

# Umweltausschuss

## Protokoll Nr. UA/07/2006

über die öffentliche Sitzung am 11.10.2006,  
Reithalle des Marstalls

---

Beginn : 19:00 Uhr  
Ende : 20:40 Uhr

### Anwesend

#### Bau- und Planungsausschuss

##### Vorsitz

Herr Jörn Schade

##### Stadtverordnete

Herr Werner Bandick  
Herr Rolf Griesenberg  
Frau Monja Löwer  
Herr Hartmut Möller  
Frau Susanne Philipp-Richter  
Herr Ragnar Rohweder  
Herr Wolfgang Sinning  
Herr Gerald Wittkamp  
Herr Heino Wriggers

##### Bürgerliche Mitglieder

Herr Walter Schneider

#### Umweltausschuss

##### Vorsitz

Herr Walter Schneider

##### Stadtverordnete

Herr Werner Bandick  
Herr Rudolf Beyrich  
Herr Ragnar Rohweder  
Herr Wolfgang Sinning  
Herr Gerald Wittkamp  
Herr Heino Wriggers  
Herr Rafael Haase  
Frau Doris Unger

#### weitere Stadtverordnete, Beiratsmitglieder

Frau Karina Krasnicka  
Frau Margot Sinning  
Frau Dorothee Wahl  
Frau Lara Walking

Kinder- und Jugendbeirat  
Seniorenbeirat  
Seniorenbeirat  
Kinder- und Jugendbeirat

### **Sonstige, Gäste**

Herr Fischer

Planungsbüro Fischer, bis 20:05  
Uhr

Herr Michael Neumann

Büro Herbstreit Landschaftspla-  
nung

Herr Wolfgang Neumann

Planungsbüro Fischer

### **Verwaltung**

Frau Andrea Becker  
Frau Annette Kirchgeorg  
Frau Susanne Philipp-Richter  
Herr Ingo Reuter  
Herr Jan Richter  
Herr Wilhelm Thiele  
Herr Sven Wilke  
Herr Peter Kommerasch

Stellv. Bürgermeisterin

Protokollführer

### **Es fehlen entschuldigt**

Stadtverordneter Herr Ehrlich

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

### **Behandelte Punkte der Tagesordnung:**

1. Einwohnerfragestunde
2. Realisierungskonzept Schlosspark, Aue, Innenstadt **2006/123**
3. Genehmigung des Protokolls Nr. 6 vom 13.09.2006
4. Bebauungsplan Nr. 81 a **2006/116**
  1. Zustimmung zum Entwurf
  2. Beteiligung der Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB
  3. Beschluss zur öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB
  4. Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB
5. EU-Wasserrahmenrichtlinie - Stand des Verfahrens-
6. Kenntnisnahmen

- 6.1. Friedhof Ahrensburg
  - Gebührenanpassung
  - Krematorium
- 6.2. Abfallwirtschaft im Kreis Stormarn ab 2007
- 6.3. Lärmschutzrichtlinien
- 6.4. Ausfahrt des Bau- und Planungsausschusses
- 7. Verschiedenes
  - 7.1. Waldverkauf
  - 7.2. Weihnachtsessen des Umweltausschusses
  - 7.3. Eigentümerwechsel DGAG (LEG)
  - 7.4. Fällmaßrahmen im Forst Hagen im Spätsommer 2006
  - 7.5. Eiche im Dorfbezirk Ahrensfelde

## **1 Einwohnerfragestunde Bau- und Planungsausschuss**

Frau Tammerna spricht sich gegen das geplante Realisierungskonzept „Schlosspark, Aue, Innenstadt“ aus. Einige Maßnahme, wie z. B. die vorgesehenen Kastengenten hält sie für Geldverschwendung. Der Schlosspark ist ihrer Meinung nach gut gestaltet und sollte naturbelassen bleiben. Auch sollte die Diskussion um die neue Planung demokratischer geführt werden (Beteiligung der Bürger).

Hierzu wird seitens des Ausschussvorsitzenden ausgeführt, dass die Stadtverordnetenversammlung das Realisierungskonzept beschlossen hat. Die Ausschüsse müssen nun die Einzelheiten festlegen und beschließen.

### **Umweltausschuss**

Frau Tamina spricht sich gegen das geplante Realisierungskonzept „Schlosspark, Aue, Innenstadt“ aus. Einige Maßnahme, wie z. B. die vorgesehenen Kastengenten hält sie für Geldverschwendung. Der Schlosspark ist ihrer Meinung nach gut gestaltet und sollte naturbelassen bleiben. Auch sollte die Diskussion um die neue Planung demokratischer geführt werden (Beteiligung der Bürger).

Hierzu wird seitens des Ausschussvorsitzenden ausgeführt, dass die Stadtverordnetenversammlung das Realisierungskonzept beschlossen hat. Die Ausschüsse müssen nun die Einzelheiten festlegen und beschließen.

**2 Realisierungskonzept Schlosspark, Aue, Innenstadt  
Bau- und Planungsausschuss**

**2006/123**

Die Ausschüsse diskutieren eingehend die Vorlage der Verwaltung, die auch Verständnisfragen beantwortet.

Insbesondere ging es darum, wie die Ausschüsse bei der Präzisierung der Planung und des Kostenrahmens eingebunden werden können (z. B. Radwegführung Große Straße, Kastenlindenschnitt).

Der Ausschussvorsitzende bittet die Verwaltung, in künftigen Fällen, wenn eine CD versandt wird, einen Hinweis zu geben, unter welchem Laufwerk die CD abgespielt werden kann.

Die Verwaltung berichtet, dass bei der Fortführung der Planung jederzeit alternative Details in die Planung eingebunden werden können.

Es wird der Antrag auf Bildung einer Arbeitsgruppe gestellt, die aus bis zu 2 Personen je Fraktion, 2 Vertretern der Verwaltung und das Planungsbüro bestehen soll. Die Ergebnisse der Arbeitsgruppe werden den Ausschüssen vorgestellt und sind von diesen zu beschließen.

Die Beiräte werden nicht an den Arbeitsgruppen beteiligt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Umweltausschuss</b>	<b>8 dafür</b> <b>1 dagegen</b>
------------------------	------------------------------------

<b>Bau- und Planungsausschuss</b>	<b>7 dafür</b> <b>1 dagegen</b>
-----------------------------------	------------------------------------

Anschließend wird über den Beschlussvorschlag insgesamt abgestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Umweltausschuss</b>	<b>8 dafür</b> <b>1 Enthaltung</b>
------------------------	---------------------------------------

<b>Bau- und Planungsausschuss</b>	<b>7 dafür</b> <b>1 dagegen</b>
-----------------------------------	------------------------------------

**Umweltausschuss**

Die Ausschüsse diskutieren eingehend die Vorlage der Verwaltung, die auch Verständnisfragen beantwortet.

Insbesondere ging es darum, wie die Ausschüsse bei der Präzisierung der Planung und des Kostenrahmens eingebunden werden können (z. B. Rad-

wegführung Große Straße, Kastenlindeschnitt).

Die Verwaltung berichtet, dass bei der Fortführung der Planung jederzeit auch alternative Details in die Planung eingebunden werden können.

Es wird der Antrag auf Bildung einer Arbeitsgruppe gestellt, die aus bis zu 2 Personen je Fraktion, 2 Vertreter der Verwaltung und das Planungsbüro bestehen soll. Die Ergebnisse der Arbeitsgruppe werden den Ausschüssen vorgestellt und sind von diesen zu beschließen.

Die Beiräte werden nicht an den Arbeitsgruppen beteiligt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Umweltausschuss</b>	<b>8 dafür</b> <b>1 dagegen</b>
------------------------	------------------------------------

<b>Bau- und Planungsausschuss</b>	<b>7 dafür</b> <b>1 dagegen</b>
-----------------------------------	------------------------------------

Anschließend wird über den Beschlussvorschlag insgesamt abgestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Umweltausschuss</b>	<b>8 dafür</b> <b>1 Enthaltung</b>
------------------------	---------------------------------------

<b>Bau- und Planungsausschuss</b>	<b>7 dafür</b> <b>1 dagegen</b>
-----------------------------------	------------------------------------

**3 Genehmigung des Protokolls Nr. 6 vom 13.09.2006  
Bau- und Planungsausschuss**

Ein Ausschussmitglied moniert, dass seine Anfrage hinsichtlich der Fällaktionen im Forst Hagen im Spätsommer nicht protokolliert wurde.

Die Anwesenheitsliste ist wie folgt zu ändern:

Frau Unger ist Stadtverordnetenverordnete und nicht Bürgerliches Mitglied.  
Herr Möller war als Vertreter für Herrn Sinning anwesend.  
Herr Wittkamp war für den Bau- und Planungsausschuss anwesend.  
Bei Herrn Schade ist „Vorsitzender bis 20:30 Uhr“ zu streichen.

Unter Berücksichtigung dieser Änderungen wird das Protokoll genehmigt.

**Umweltausschuss**

Ein Ausschussmitglied moniert, dass seine Anfrage hinsichtlich der Fällaktio-

nen im Forst Hagen im Spätsommer nicht protokolliert wurde.

Die Anwesenheitsliste ist wie folgt zu ändern:

Frau Unger ist Stadtverordnetenverordnete und nicht Bürgerliches Mitglied.  
Herr Möller war als Vertreter für Herrn Sinning anwesend.  
Herr Wittkamp war für den Bau- und Planungsausschuss anwesend.  
Bei Herrn Schade ist „Vorsitzender bis 20:30 Uhr“ zu streichen.

Unter Berücksichtigung dieser Änderungen wird das Protokoll genehmigt.

- 4      Bebauungsplan Nr. 81 a      2006/116**
- 1. Zustimmung zum Entwurf**
  - 2. Beteiligung der Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB**
  - 3. Beschluss zur öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB**
  - 4. Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB Bau- und Planungsausschuss**

Ein Sachvortrag wird nicht gewünscht.

Es erfolgt die Abstimmung über den Beschlussvorschlag.

**Abstimmungsergebnis:      7 dafür  
   1 Enthaltung**

*Anmerkung der Verwaltung*

Aufgrund des § 22 Gemeindeordnung Schleswig-Holstein waren weder Stadtverordnete noch Bürgerliche Ausschussmitglieder von der Beratung und Abstimmung dieses Tagesordnungspunktes ausgeschlossen.

Die nach der Abstimmung von der Verwaltung gezeigten Änderungen aufgrund der Diskussionen im Bau- und Planungsausschuss führt zu keinen für den Umweltausschuss beeinträchtigten Umweltbelangen.

#### **Umweltausschuss**

Ein Sachvortrag wird nicht gewünscht.

Es erfolgt die Abstimmung über den Beschlussvorschlag.

**Abstimmungsergebnis:      7 dafür  
   1 Enthaltung**

*Anmerkung der Verwaltung*

Aufgrund des § 22 Gemeindeordnung Schleswig-Holstein waren weder Stadt-

verordnete noch Bürgerliche Ausschussmitglieder von der Beratung und Abstimmung dieses Tagesordnungspunktes ausgeschlossen.

Die nach der Abstimmung von der Verwaltung gezeigten Änderungen aufgrund der Diskussionen im Bau- und Planungsausschuss führt zu keinen für den Umweltausschuss beeinträchtigten Umweltbelangen.

## **5 EU-Wasserrahmenrichtlinie - Stand des Verfahrens- Umweltausschuss**

Ein Bericht der Verwaltung über die Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie für das Bearbeitungsgebiet 20 – Alster, hier: Gebiet der Stadt Ahrensburg, ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

## **6 Kenntnisnahmen Bau- und Planungsausschuss**

### **Umweltausschuss**

### **6.1 Friedhof Ahrensburg - Gebührenanpassung - Krematorium Bau- und Planungsausschuss**

Ein Vermerk der Verwaltung zum Thema „Gebührenanpassung“ und „Krematorium“ ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

### **Umweltausschuss**

Ein Vermerk der Verwaltung zum Thema „Gebührenanpassung“ und „Krematorium“ ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

### **6.2 Abfallwirtschaft im Kreis Stormarn ab 2007 Bau- und Planungsausschuss**

Ein Vermerk über Änderungen der Abfallwirtschaft im Kreis Stormarn ab 2007 ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

### **Umweltausschuss**

Ein Vermerk über Änderungen der Abfallwirtschaft im Kreis Stormarn ab 2007 ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

### **6.3 Lärmschutzrichtlinien Bau- und Planungsausschuss**

Nach den EU-Lärmschutzrichtlinien – Verkehrsbelastungen, Schienen- und

Flugverkehr – sind Lärmkarten aufzustellen.

Erste Arbeitsergebnisse werden in Kürze dem Umweltausschuss vorgestellt.

### **Umweltausschuss**

Nach den EU-Lärmschutzrichtlinien – Verkehrsbelastungen, Schienen- und Flugverkehr – sind Lärmkarten aufzustellen.

Erste Arbeitsergebnisse werden in Kürze dem Umweltausschuss vorgestellt.

## **6.4 Ausfahrt des Bau- und Planungsausschusses Bau- und Planungsausschuss**

Die Verwaltung berichtet, dass der Bau- und Planungsausschuss die „Buß- und Bettagtour“ am Samstag, den 25. November 2006, nach Wolfsburg durchführt. Wer vom Umweltausschuss teilnehmen möchte, kann sich bei der Verwaltung, Tel. 77-267, anmelden.

(Angemeldet haben sich in der Sitzung bereits Frau Unger, Herr Schneider und Herr Haase)

### **Umweltausschuss**

Die Verwaltung berichtet, dass der Bau- und Planungsausschuss die „Buß- und Bettagtour“ am Samstag, den 25. November 2006, nach Wolfsburg durchführt. Wer vom Umweltausschuss teilnehmen möchte, kann sich bei der Verwaltung, Tel. 77-267, anmelden.

(Angemeldet haben sich in der Sitzung bereits Frau Unger, Herr Schneider und Herr Haase)

## **7 Verschiedenes Bau- und Planungsausschuss**

### **Umweltausschuss**

### **7.1 Waldverkauf Bau- und Planungsausschuss**

Laut einem Zeitungsbericht soll ein Waldverkauf in Schleswig-Holstein nicht erfolgen. Ein Kabinettsbeschluss ist jedoch noch nicht erfolgt.

### **Umweltausschuss**

Laut einem Zeitungsbericht soll ein Waldverkauf in Schleswig-Holstein nicht erfolgen. Ein Kabinettsbeschluss ist jedoch noch nicht erfolgt.

## **7.2 Weihnachtsessen des Umweltausschusses Bau- und Planungsausschuss**

Das diesjährige Weihnachtsessen des Umweltausschusses findet nach der Sitzung am 13. Dezember 2006, im China-Restaurant „Huy Hoang“, Rathausplatz 25, statt.

### **Umweltausschuss**

Das diesjährige Weihnachtsessen des Umweltausschusses findet nach der Sitzung am 13. Dezember 2006, im China-Restaurant „Huy Hoang“, Rathausplatz 25, statt.

## **7.3 Eigentümerwechsel DGAG (LEG) Bau- und Planungsausschuss**

Ein Zeitungsbericht über den Eigentumswechsel DGAG (LEG) an einen italienischen Investor ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

### **Umweltausschuss**

Ein Zeitungsbericht über den Eigentumswechsel DGAG (LEG) an einen italienischen Investor ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

## **7.4 Fällmaßnahmen im Forst Hagen im Spätsommer 2006 Bau- und Planungsausschuss**

Ein Vermerk der Verwaltung über durchgeführte Fällmaßnahmen im Forst Hagen ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

### **Umweltausschuss**

Ein Vermerk der Verwaltung über durchgeführte Fällmaßnahmen im Forst Hagen ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

## **7.5 Eiche im Dorfbezirk Ahrensfelde Bau- und Planungsausschuss**

Ein Ausschussmitglied berichtet über den schlechten Zustand einer Eiche am Straßenrand im Bereich des Denkmals.

Ein gemeinsamer Ortstermin mit Herrn Wriggers und der Verwaltung ist zu vereinbaren.

### **Umweltausschuss**

Ein Ausschussmitglied berichtet über den schlechten Zustand einer Eiche am Straßenrand im Bereich des Denkmals.

Ein gemeinsamer Ortstermin mit Herrn Wriggers und der Verwaltung ist zu vereinbaren.

gez. Jörn Schade

Vorsitz

Walter Schneider    Walter    Schneider  
gez. Peter Kommerasch  
Protokoll